

Der Innovation Corner – das Herzstück der Ausstellung an den 11. Trendtagen Gesundheit Luzern

Der Corner voller Innovationen und Neuheiten

Die Trendtage Gesundheit Luzern sind die führende nationale Plattform für Entscheidungsträger aus allen Bereichen des Gesundheitssektors. Dieses Jahr steht das brandaktuelle Thema «Wettbewerb auf dem Prüfstand» zur Diskussion. Expertinnen und Experten sowie Persönlichkeiten der Gesundheitsbranche informieren sich über spannende Innovationen. Im iCorner werden aktuellste Entwicklungen und Produkte präsentiert.

Am Mittwoch, 18. März, und Donnerstag, 19. März 2015, finden im KKL die 11. Trendtage Gesundheit Luzern statt. Nebst den hochkarätigen Referaten zum Thema Wettbewerb im Gesundheitswesen findet im Foyer des KKL die Health-Expo mit rund 20 Ausstellern statt. Der iCorner ist das Highlight dieser Ausstellung. Auf dieser exklusiven Plattform präsentieren vier Firmen ihre herausragenden Innovationen. Die Ärztekasse stellt ihre neuste Software rockethealth vor, dank der Krankengeschichten mobil und unkompliziert erfasst werden können. compliant concept konzentriert sich ganz auf das Wohl des Patienten und des Heimbewohners und stellt an den Trendtagen erstmals das Active Mobilisation System, ein aktiv umlagerndes Bettsystem, vor.

Die Innovationen, welche Philips präsentiert, erstrecken sich von gesunder Lebensweise und Vorsorge über Diagnostik und Behandlung bis hin zur Genesung und Betreuung zu Hause. Auch das Schweizer Unternehmen SenseCore nutzt den iCorner. Es präsentiert ein tragbares System, das physiologische Signale kontinuierlich überwacht. Die biomedizinischen Anwendungen richten sich hauptsächlich an Profi- und Hobbysportler, aber auch an Patienten. Das interessierte Fachpublikum erhält jeweils in den Networking-Pausen sowie vor und nach den Referaten die ideale Gelegenheit, sich im iCorner über diese einzigartigen Produkte zu informieren.

«rockethealth» – Die mobile Praxisadministration auf dem iPad

Als standeseigene Genossenschaft investiert die Ärztekasse einen Grossteil des Gewinns in innovative Produkte. Daher setzt die Ärztekasse auch auf das neue Produkt «rockethealth» der Firma

helmedica, die erste mobile Krankengeschichte der Schweiz. «rockethealth» ist mit der bewährten und umfassenden Praxissoftware MediWin CB integriert. Aktuelle Daten wie zum Beispiel Laborwerte, Fotos und Krankengeschichten sind somit sofort gegenseitig verfügbar. Mit dieser Integration gelingt der Ärztekasse die optimale Symbiose von effizientem Praxismanagement und intuitiver KG-Führung auf dem Tablet.

«rockethealth» vereint die Einfachheit der Papierkrankengeschichte mit den Vorteilen der digitalen Akte: Handschrifterkennung, Touch-Eingabe, Zeichnen, Fotografieren, Spracherkennung und Anpassung an den jeweils eigenen Dokumentationsstil. Integriertes, medizinisches Know-how und hinterlegte Leitlinien erleichtern die Dokumentation und erlauben dem Arzt, den Fokus auch während der Informationseingabe beim Patienten zu lassen und sich nicht in unübersichtlicher Software auf einem meist störenden Desktop-Computer zu verlieren.

Zeit sparen und Qualität sichern

Die neuartige Struktur und der Aufbau der «rockethealth»-Krankengeschichte erlaubt es dem Arzt, wichtige Informationen aus der Vergangenheit schnellstmöglich zu finden und anzuzeigen. Somit können Fehler reduziert und die Behandlungsqualität im Sinne des Patienten verbessert werden. Dank dem Einbezug von «rockethealth» und MediWin CB kann der Arzt in Sekundenschnelle nach jeder Konsultation die Leistungen auf dem Tablet erfassen, welche dann in gewohnt höchster Qualität durch die Ärztekasse-Software validiert und weiterverarbeitet werden.

Durch den Einsatz von «rockethealth» sparen der Arzt und das Praxisteam wertvolle Zeit, welche

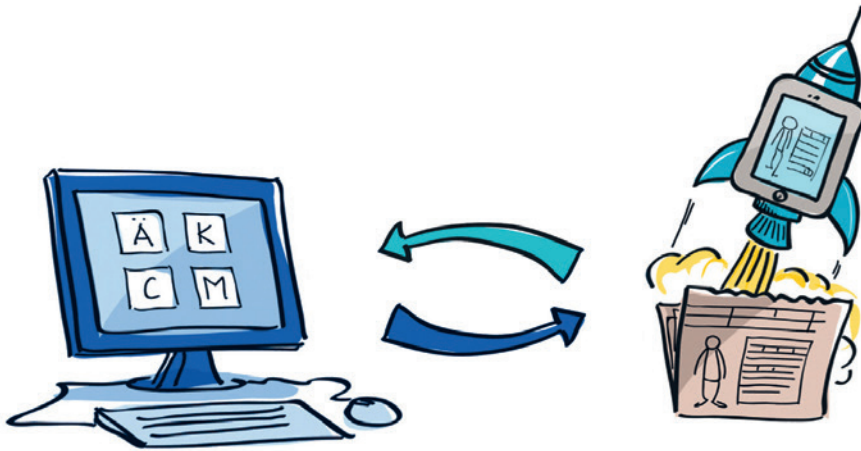
wieder für die Patientenbehandlung und deren Betreuung zur Verfügung steht.

Die Standesorganisation zu Ihren Diensten

Nebst der innovativsten Krankengeschichte der Schweiz bietet die Ärztekasse jedoch auch

«rockethealth»: Die mobile elektronische Krankengeschichte auf dem Tablet





Über eine gesicherte drahtlose Verbindung steht «rockethealth» im ständigen Dialog mit der Software MediWin CB.

noch weitere Vorteile: langjährige Erfahrung im Schweizer Gesundheitswesen, die Nähe zum Kunden in den 10 regionalen Agenturen in der ganzen Schweiz, welche sich um Rückweisungen, Mutationen und andere administrative Arbeiten kümmert. Somit bleibt mehr Raum für die Arbeit am Patienten oder andere Beschäftigungen.

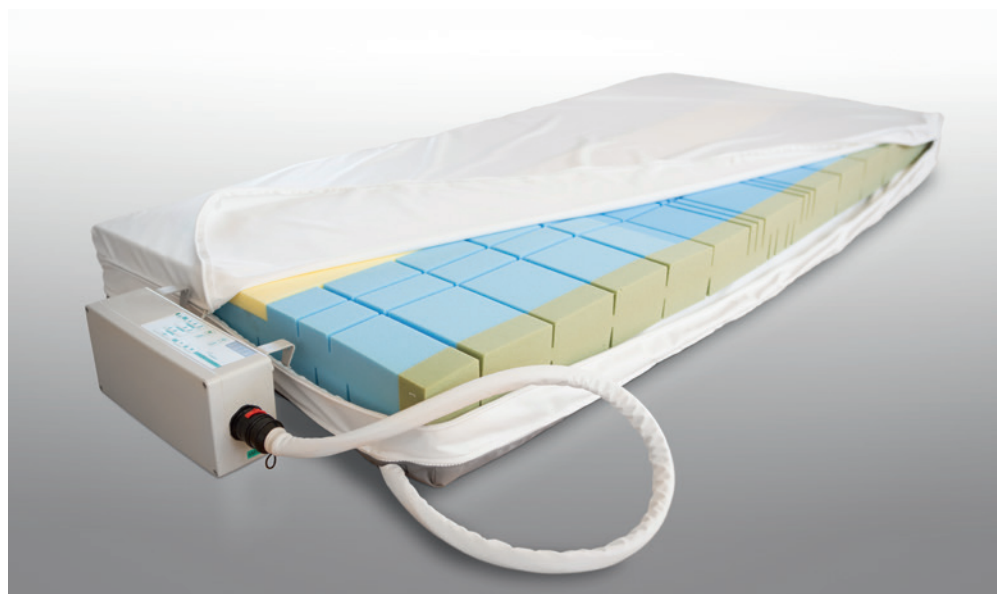
compliant concept: Active Mobilisation System, das clevere Bettsystem

compliant concept lanciert an den Trendtagen Gesundheit das Active Mobilisation System (AMS), ein aktiv umlagerndes Bettsystem. Schlafqualität und die Notwendigkeit von Umpositionierungen

durch die Pflege zur Dekubitusprophylaxe stellen ein häufiges Dilemma dar. Einerseits möchte man dem Patienten eine möglichst hohe Schlafqualität ermöglichen, andererseits führen notwendige Umpositionierungen zur Störung des Schlafes und damit zur Verringerung der Schlafqualität.

Eine Lösung dazu bietet das AMS von compliant concept. Im Gegensatz zu herkömmlichen Systemen der Druckentlastung basiert es auf einer Matratze mit normalen Liegeeigenschaften, wobei die eingebauten aktiven Module kaum bemerkbar und praktisch lautlos Lagerungen durchführen. Aufgrund des hohen Komforts für Patienten und Pflegenden eignet sich das AMS

Die aktive Betauflage bewegt den Patienten sanft und kontinuierlich und verlagert dabei regelmässig die Druckspitzen. Hautrötungen bleiben aus und die Schlafqualität wird wesentlich verbessert.



für einen prophylaktischen Einsatz bei dekubitusgefährdeten Patienten.

Tests belegen, dass Patienten auf dem Active Mobilisation System hervorragend schlafen und Hautrötungen ausbleiben. Dies verdeutlichen drei Beispiele:

- Eine MS-Patientin mit eingeschränkter Mobilität benutzt normalerweise eine Wechseldruckmatratze. Während des Pilotprojekts in einer schwedischen akutgeriatrischen Klinik liegt sie auf dem AMS. Das System aktiviert ihre Mobilität und sie kann sich selbständig im Bett drehen, ohne dass sie das Personal rufen muss. Es sind keine manuellen Umlagerungen durch das Personal notwendig. Nach dem Ende des Klinikaufenthalts möchte sie das AMS am liebsten nach Hause nehmen, da sie gemäss eigener Aussage «wie eine Prinzessin geschlafen hat».
- Ein demenzerkrankter Bewohner im Alterszentrum Sunewies in Tobel TG muss aufgrund seiner stark eingeschränkten nächtlichen

Zufriedene Gesichter und mehr Lebensqualität dank des aktiv umlagernden Bettsystems von compliant concept.



Special 1: Trendtage Gesundheit Luzern



Die in der Matratze eingebauten aktiven Module vollführen kaum bemerkbar und praktisch lautlos Lagerungen.

Mobilität dreistündlich vom Pflegepersonal gelagert werden. Er wird dadurch geweckt und kann anschliessend jeweils eine Stunde nicht einschlafen. Während dieser Stunde klingelt er alle fünf Minuten. Tagsüber ist er aufgrund des gestörten Schlafs ungenügend erholt und wird gegenüber Mitbewohnern und dem Personal verbal aggressiv. Auf dem AMS muss er vom Personal nicht gelagert werden, er kann durchschlafen, ist dadurch am Tag erholter und kann besser am Heimaltag teilnehmen. Die täglichen Hautkontrollen ergeben einen einwandfreien Hautzustand ohne Rötungen.

– Eine tetraplegische Patientin ist nach einer Operation im Schweizer Paraplegiker-Zentrum Nottwil nur bedingt lagerungsfähig. Im Verlauf des Aufenthalts entsteht eine Hautrötung, weshalb sie auf eine Wechseldruckmatratze umgelagert wurde. Anschliessend wurde das

AMS als Lagerungssystem gewählt. Während dieser Zeit bildet sich die Druckstelle wesentlich zurück. «Das Liegen auf dem AMS empfand ich als angenehm. Bei Wechseldruckmatratzen ist das Geräusch des Luftablassens und des Motors, der wieder startet schon sehr auffällig. Beim AMS habe ich praktisch nichts gehört, das Geräusch war ganz diskret. Auch für Transfers ist die AMS-Matratze praktischer, weil ihre Randzonenverstärkung einen sichereren Transfer ermöglicht als Wechseldruckmatratzen. Wenn ich könnte, würde ich das System gern wieder nehmen.»

Active Mobilisation System ist nach der exklusiven Vorstellung an den Trendtagen Gesundheit Luzern in der Schweiz erhältlich. Das Produkt ist eine weitere Innovation von compliant concept, dem Spin-off der ETH Zürich der EMPA Dübendorf. Dieses vertreibt mit dem Mobility Monitor bereits erfolgreich ein wegweisendes Assessment Tool für die rasche und objektive Beurteilung der Mobilität von Patienten im Bett.

SenseCore, eine Technologieführerin

Die SenseCore AG wurde 2008 in Zürich gegründet. Die Unternehmung ist führend im tragbaren Technologiesegment. Die Produkte von Sense-

SenseCore ermöglicht neue Anwendungen im Bereich der Leistungsfähigkeitssteigerung von Athleten.



Wettbewerb auf dem Prüfstand

11. Trendtage Gesundheit Luzern,
18. und 19. März 2015
KKL Luzern, Luzerner Saal

Der Treffpunkt, wenn es um die Zukunft im Gesundheitswesen geht.

Programm und Anmeldung unter:
www.trendtage-gesundheit.ch





SenseCore fokussiert mit ihren Produkten auf den Leistungssport und auf Patienten.

Core liefern einzigartige biometrische Daten gepaart mit höchster Datenqualität und beispiellosem Komfort. Genau diese innovativen Produkte werden an den Trendtagen Gesundheit einem grossen Publikum vorgestellt. Eine speziell entwickelte Software ermöglicht das Monitoring und die Evaluierung aller sechs Bereiche, die in Verbindung mit der menschlichen Hochleistungsfähigkeit und des Wohlbefindens stehen. SenseCore's Technologie wurde ursprünglich für Astronauten entwickelt und ist

in den letzten sieben Jahren auf die Bedürfnisse der Sport- und Fitness-Märkte angepasst worden. Das System besteht aus zwei Trockenelektroden, die ein medizinisches-gold-standard Elektrokardiogramm, Atmung und Hauttemperatur sowie eine breite Vielfalt an Kinetik während den unterschiedlichsten Sportarten wie z.B. Schwimmen, Laufen, Fussball, Formel 1, usw. messen. Diese Qualität und Dichte an Informationen, die nun erstmals ausserhalb von Spitälern und Universitätskliniken gemessen werden, ermöglicht neue Anwendungen im Bereich der Leistungsfähigkeitssteigerung von Athleten und revolutioniert sowohl die Regeneration als auch das Schlafmonitoring.

Zusätzlich werden die Sicherheitsstandards sowohl für Sporttreibende als auch für Menschen mit erhöhtem Risiko für Herz- und Atemwegserkrankungen neu definiert. Momentan liegt SenseCore's Fokus hauptsächlich im



Mit diesen zwei Trockenelektroden lassen sich medizinisches EKG, reale Atmung, Oberflächentemperatur, Beschleunigung, Distanz etc. messen.

Bereich des Leistungssports und daher zählen viele professionelle Athleten, Sportclubs und Verbände, aber auch medizinische Institute zu den Hauptkunden von SenseCore. Zeitgleich wird der Weg für den Eintritt in den medizinischen Markt geebnet, wo SenseCore die Lebensqualität der Menschen am meisten positiv beeinflussen kann.

Fremdinserrat